

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 30 (1904)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Vorschlag einer höheren Tochter  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-438752>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Merksprüche.**

Spinn' dich ein in's Studium,  
Aber dich laß nicht einpinnen;  
Wirf Gedanken fed herum,  
Daß die Motten draus entrinne!

Wenn auch der Tor nur seine Zeit zerstreut,  
So tändle der nicht mit dem Schatz der Weisen:  
Es wollen die ja nimmer weit,  
Die mit den Bummelzügen reisen.

Gleich mehr der Eide, die spät die Blä ter treibt,  
Und du bringst es zu etwas, das später noch bleibt.

Ein redliches Streben macht furchtlos den Geist,  
Ein wüßtes Leben nur frech und dreist.

Sei stolz, wenn Manche schrei'n ob deinem Trachten,  
Weil Esel nur die Meinung ihresgleichen achten.

Gieb acht in deines Strebens Haß,  
Ob du den Beifall auch der Bessern haßt.

**Vorschlag einer höheren Tochter.**

Könnte man anstatt Säpelschule nicht eher sagen: Akademie?

**Splitter.**

Nemter, ein em Mann einst angepaßt,  
Werden oft des Staates Zerkunfslast —

Oft schlägt den Feind ohne Schwertschlag breit  
Nur die Entschiedenheit!

**Briefkasten der Redaktion.**



An Viele. Herzlichsten Dank für die zahlreichen Beweise freundlichen Wohlwollens, die uns neuerdings zugegangen sind. Wenn nur ein Teil davon in Erfüllung geht, kann der Steuerkommissär seine Freude an uns haben. — **Elmi.** Sie sind wirklich sehr liebenswürdig, aber das entschuldigend Ihre schlechten Verse nicht. — **H. B.** Besten Dank, wiederkommen. — **Satan,** Wir sind etwas abergläubiger Natur, und Ihr Gedicht hat dreizehn Strophen — also nein! — **Puck, Falk.** Gut eingelaufen. Gruß. — **M. C.** Ihre Poesien passen nicht für den Winter, aber im Sommer wirken sie jedenfalls recht wohlthätig, etwa wie eine kalte Douche oder dergl. — **Pechvogel.** Sehen Sie wie gerecht unser Konfursverfahren ist, es sorgt dafür, daß Leute, welche zuviel Geld verschwenden, später sehr eingezogen leben.

Anonymes wandert in den Papierkorb!

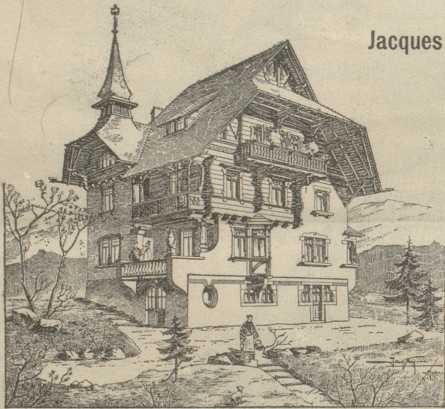
**Braut-Seidenstoffe**

in reichhaltiger Auswahl. — Muster franko. —

**Seiden-Spinner, Zürich.**

25b

**Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken**



Direktor:  
**Jacques Gros, Architekt.**

Parquets  
vom einfachsten  
bis reichsten  
Dessin.

Spezialität:  
Parquets  
in indischem  
Hartholz.

35 Export und Montage in allen Ländern.  
Vertreter in Zürich:  
**F. Schlegel, Birmensdorferstr. 15, Zürich III**

**Hotel Bahnhof Zürich I**  
(direkt am Hauptbahnhof.)  
**Gut geführtes Haus II. Ranges**  
100 Betten. — Modern eingerichtet. 27  
**Grand Café - Restaurant Palmengarten.**  
Soignirte Küche. Zivile Preise  
Lift. — Elektrisches Licht. — Central-Heizung.

**ZÜRICH I**  
(Stadelhofen)  
Nächst  
**Stadt- und Corso-Theater.**  
Tramway bis zum Hause.

**HOTEL & PENSION FALKENSTEIN**  
Gute Küche. \* Reelle Weine.  
↔ Münchner Bier. ↔ 118  
Elektrisches Licht. Civile Preise.  
J. Pfenninger-Arber, Propr.

**Bremgarten, Hotel Sonne**  
Altrenommiertes Hotel. Schön möblierte Zimmer. Gute Küche. Reale Land- und Flaschenweine. Spezialität in Fischen und Geflügel. Restauration zu jeder Tageszeit. Altdeutscher Saal mit prachtvoller Aussicht. Telephon. Stallungen Remise. Fuhrwerke jeder Zeit zur Verfügung.  
Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens  
12 Frau Ww. Leubin-Kienberger.

**J. HERZOG**  
Marchand-Tailleur  
Poststr. 8 Zürich I Entresol  
Gold. Med. Zürich 1894  
Silb. Med. Genf 1896

**Englische Cheviot**  
Moderne Herren-Schneiderei.

**Geschlechtskrankheiten.** 336  
Unterleibskrankheiten, Folgen von Ansteckung oder Selbstschwächung, Ausfluß, Wasserbreunen, Harnzwang, Drang zum Urinieren, Blasenleiden, Entzündung, Pollutionen, Samenenergiefungen, Mannesschwäche, Nervenschwäche, Nervenerüttung etc. Behandlung brieflich, ohne Berufsstörung und ohne jegliche schädliche Folgen. Strengste Verschwiegenheit. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405, Glarus.**

**Conditorei Sprüngli**  
34 **ZÜRICH**  
am Paradeplatz  
Haus ersten Ranges  
Fabrikniederlage d. Chocoladen von  
Lindt & Sprüngli  
Thee-Handlung

**Ein feines Festgeschenk.**

**Gants Böhny**  
J. BÖHNY  
Manufacture de Gants  
ZÜRICH

Handschuh-Böhny  
Detail: Weinplatz 10 Hotel Schwert Zürich I.  
Lausanne, Bern, St. Gallen, Basel.

Hübsche Sortimente zu 3 u. 6 Paar in eleganter Cassete zu Vorzugspreisen. 22

**Hotel „Rigi“**  
beim Bahnhof  
**Zürich-Enge**  
Zimmer von Fr. 1.50 an.  
Pension Fr. 3.50.  
Bierhalle. Restauration zu jeder Tageszeit.  
Mittagessen à Fr. 1.— (2 Fleisch und 2 Gemüse).  
9 Ergebenst **C. Brack.**